



29. Juni 2022

Herausgegeben vom
Landeskirchenamt

Lukasstraße 6
01069 Dresden

Tabea Köbsch
Sprecherin
T. 0351 4692-114

Matthias Oelke
stellv. Sprecher
T. 0351 4692-245

presse@evlks.de
www.evlks.de

Landesbischof Tobias Bilz predigt zum Handwerker-Gottesdienst in Markneukirchen

DRESDEN / MARKNEUKIRCHEN - Am kommenden Wochenende stehen die Handwerkerzünfte im Mittelpunkt eines besonderen Gottesdienstes. Der Arbeitsbereich „Handwerk und Kirche“ in der Männerarbeit der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens und die Kirchgemeinde Markneukirchen laden am Sonntag, 3. Juli 2022, um 10:00 Uhr zum Handwerker Gottesdienst in die St.-Nicolai-Kirche in Markneukirchen ein. Dabei geht es „zünftig“ zu, denn die Handwerkerzünfte werden im Gottesdienst eine tragende Rolle spielen und mit den Fahnen der Innungen in den Gottesdienst einziehen. Die Predigt hält Landesbischof Tobias Bilz. Musikalisch ausgestaltet wird der Handwerker Gottesdienst durch den Posaunenchor der Kirchgemeinde. Erklingen wird aber auch die wertvolle historische Orgel des Orgelbaumeisters Johann Friedrich Schulze aus dem Jahr 1848. Zum Gottesdienst erwartet werden Gäste und Partner von der Kreishandwerkerschaft Vogtland, der Handwerkskammer Chemnitz, der Kommune und aus Handwerk und Gewerbe der Region.

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es einen Imbiss und die Möglichkeit zur Begegnung auf dem Marktplatz. Mit Faßbier, Bratwurst und weiteren Köstlichkeiten ist neben Begegnung und Gespräch auch fürs leibliche Wohl gesorgt. Die musikalische Umrahmung übernimmt das Migma-Handwerker-Blasorchester.

Landesbischof Tobias Bilz freut sich auf diesen besonderen Gottesdienst: „Ich freue mich auf den feierlichen Gottesdienst und den Austausch mit den Handwerkerinnen und Handwerkern im Vogtland. Inmitten des Vogtländischen Musikwinkels wird der Gottesdienst in Markneukirchen durch die Tradition des Musikinstrumentenbaus ein ganz besonderes Gepräge haben.“ Der Geschäftsführer der Männerarbeit der sächsischen Landeskirche, Michael Seimer, betont: „Viele Handwerksberufe haben es derzeit nicht leicht - von Nachwuchssorgen bis hin zu Lieferengpässen gibt es vieles, was sprichwörtlich an die Substanz geht. In diesem Gottesdienst möchten wir das Engagement der Menschen in den Handwerksberufen würdigen und ihnen Gottes Segen zusprechen.“

Handwerker Gottesdienste in Sachsen

Handwerker Gottesdienste finden jedes Jahr an mehreren Orten in Sachsen statt. Sie sind vor allem für Handwerker und Gewerbetreibende einer Region gedacht - egal ob sie einer Innung angehören, sich in der Kirche engagieren oder nicht. In den Gottesdiensten wird die handwerkliche und gewerbliche Arbeit in besonderer Weise gewürdigt, wobei neben dem Dank für die Schaffenskraft auch Sorgen und Herausforderungen der Handwerksberufe benannt werden können. Ganz besonders geht es jedoch darum, die Menschen in handwerklichen Berufen angesichts der schwierigen Zeiten zu ermutigen, für sie zu beten und ihnen und ihren Familien einen Segen mit auf den Weg zu geben.

